

Neue Pfarreien...

nur mit Konzept

Planspiel PGR-Tag 2019

Gruppe 1

EINLEITUNG

Liebe Teilnehmende

Mit diesem Papier erhalten Sie sowohl Hintergrundinformationen als auch Arbeitsaufträge für die nächste Stunde im Planspiel „Neue Pfarreien/pastorale Konzepte“.

Es geht darum, Ideen zu finden, wie mit den vorhandenen Möglichkeiten gemeinsam an pastoralen Konzepten gearbeitet werden kann. So entsteht ein Potpourri an Ideen, Fragen, Ansätzen und Visionen, aus dem wir alle für die Zukunft schöpfen können.

Das Dokument ist folgendermaßen aufgebaut:

- ⇒ Eine kurze Beschreibung der örtlichen Gegebenheiten
- ⇒ Ein Überblick, wie die Gemeinden/pastorale Orte in der neuen Pfarrei aussehen.
- ⇒ Ein Überblick über die personelle Ausstattung und Gremienstruktur der Pfarrei
- ⇒ Arbeitsaufträge, die Sie als Gruppe bitte bearbeiten, um am Ende des Tages das große Potpourri an Ergebnissen zusammenzutragen

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß, Ihre Gedanken und Ideen mit den anderen in der Gruppe zu teilen.

Die örtlichen Gegebenheiten

Beschreibung der örtlichen Gegebenheiten:

Die Pfarrei liegt am Stadtrand einer größeren Stadt, sie ist teils ländlich, teils städtisch geprägt. Gemeinden befinden sich zum Teil ländlich, zum Teil in Stadtteilen. Die Gesamtbevölkerung ist eher katholisch.

Auf dem Gebiet einer Gemeinde befindet sich eine bistumsgeführte Familienbildungsstätte und ein Bildungshaus.

Zur Pfarrei gehört ein großes Neubaugebiet ohne eigene Kirche.

Die Herausforderungen

Zukünftige Herausforderungen:

- Das Engagement von Haupt- und Ehrenamt dient zu 75% den kirchlich distanzierter* EinwohnerInnen
- Mittelfristig sind 4 Kirchengebäude finanzierbar
- Die Entscheidung über die Schließung von Kirchen, braucht inhaltliche und pastorale Kriterien
- Es entstehen tragfähige ehrenamtliche Strukturen
- Das kirchliche Leben vor Ort soll gut und lebendig gestaltet werden

*Menschen, die kirchliche Angebote punktuell, sporadisch oder anlassbezogen nutzen; Menschen, die getauft und anfanghaft kirchlich sozialisiert sind; Menschen die nicht getauft sind.

Gemeinde 1

(ehemals selbständige Pfarrei)

2860 Katholiken

Altersdurchschnitt 45 Jahre



Gebäude:

- Auf dem Gemeindegebiet befinden sich 3 Kirchengebäude mit zugehörigen Pfarrhäusern/-heimen
- Zwei der Kirchen sind renovierungsbedürftig

Gruppierungen:

- Kirchenchor
- Ministrantengruppe
- Bibelkreis

Gemeinde 2

(ehemals selbständige Pfarrei)

2489 Katholiken

Altersdurchschnitt 43 Jahre



Gebäude:

- Auf dem Gemeindegebiet befindet sich 1 Kirchengebäude (alte Klosterkirche) mit zugehörigen Pfarrhaus/-heim

Gruppierungen:

- Malteserjugend
- Pfadfinder

Eingemietete Gruppierungen:

- Krabbelgruppe (Elternverein)

Eigene Einrichtungen:

- Kindertagesstätte

Sonstiges:

- eine bistumsgeführte Familienbildungsstätte und ein Bildungshaus mit eigener Kapelle
- Neubaugebiet

Gemeinde 3

(ehemals selbständige Pfarrei)

707 Katholiken

Altersdurchschnitt 48Jahre



Gebäude:

- Auf dem Gemeindegebiet befindet sich 1 Kirchengebäude mit zugehörigen Pfarrhaus/-heim

Gruppierungen:

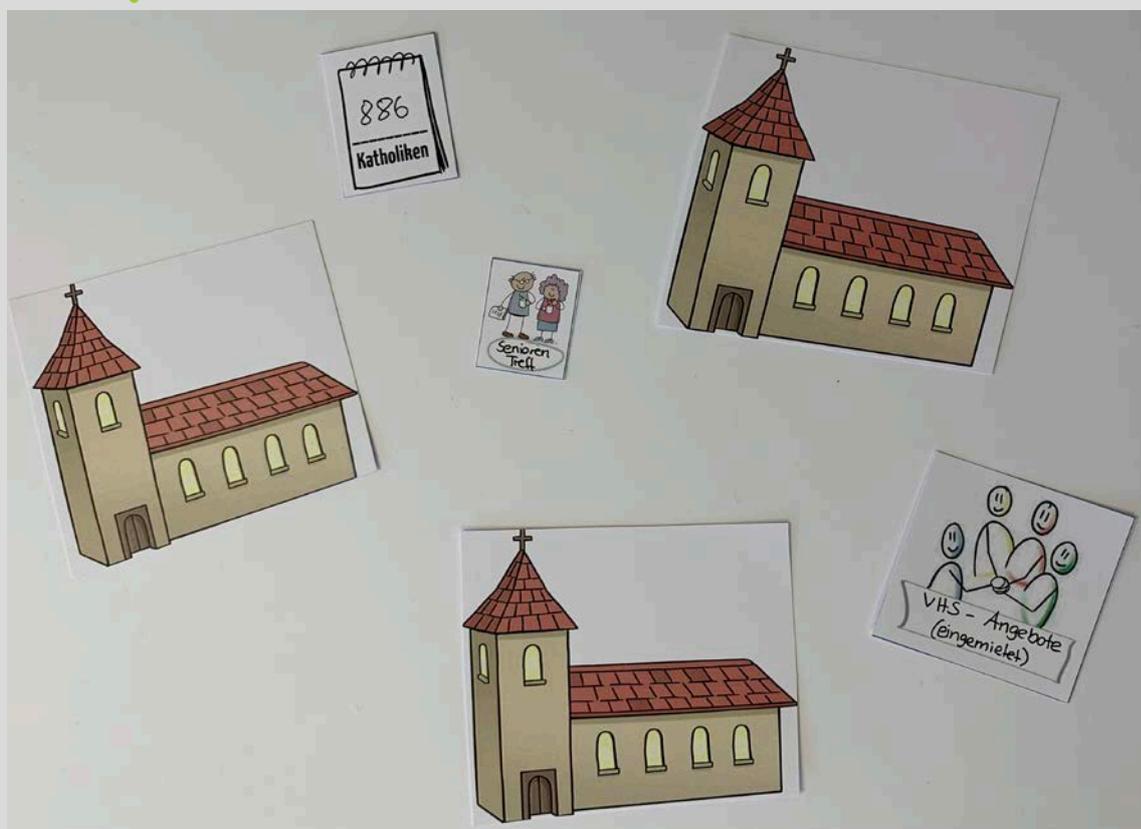
- Kirchenchor

Gemeinde 4

(ehemals selbständige Pfarrei)

886 Katholiken

Altersdurchschnitt 47 Jahre



Gebäude:

- Auf dem Gemeindegebiet befinden sich 3 Kirchengebäude mit zugehörigen Pfarrhäusern/-heimen

Gruppierungen:

- Seniorentreff

Eingemietete Gruppierungen:

- VHS Angebote

Personelle Ausstattung des Seelsorgeteams, der Verwaltung und Gremienstruktur



Seelsorgeteam:

- Ein Pfarrer
- Ein Pfarrer in Ruhestand
- 1,5 GemeindeferentInnen

Verwaltung:

- Ein Verwaltungsleiter
- Eine Sekretärin

Gremien:

- Ein Pfarrgemeinderat
- Ein Verwaltungsrat

Fragestellungen für Ihre Kleingruppe

Besprechen Sie in Ihrer Gruppe folgende Fragen und notieren Sie Ihre Ergebnisse auf die dafür vorgesehenen Plakate:

Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort:

- Wem gilt die Botschaft Jesu?
- Warum und wodurch wird sie vermittelt?
- Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?
- Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Ehrenamtliche in der Pfarrei

- (Wie) sollen neben dem Gremium PGR/VWR Ehrenamtliche mitbestimmen können?
- Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?
- Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

Platz für ihre Notizen

A large, empty rectangular box with a thin green border, intended for taking notes. The box is positioned in the lower half of the page, below the green header and a grey decorative element. The background of the page is a light grey color.

Platz für ihre Notizen

A large, empty white rectangular area with a thin green border, occupying the lower two-thirds of the page. It is positioned below a grey horizontal band that features a white, downward-pointing arrow shape on its left side. The top of the page has a green background with a fine, repeating pattern of small, light-colored shapes.